



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 3. April 2014
(OR. fr)**

8439/14

**JUR 203
INST 191
COUR 15**

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Herr V. SKOURIS, Präsident des Gerichtshofs der Europäischen Union
Eingangsdatum: 31. März 2014
Empfänger: Herr E. VENIZELOS, Präsident des Rates der Europäischen Union und der
Konferenz der Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten

Betr.: Gerichtshof der Europäischen Union
- Neubesetzung zum 6. Oktober 2015

Die Delegationen erhalten anbei ein Schreiben des Präsidenten des Gerichtshofs der Europäischen Union, Herrn V. SKOURIS, an den Präsidenten des Rates der Europäischen Union und der Konferenz der Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten, Herrn E. VENIZELOS.

Luxemburg, den 31. März 2014

Herrn Evángelos VENIZÉLOS
Präsident des Rates der Europäischen Union
Rue de la Loi, 175

B – 1048 BRÜSSEL

Herr Präsident,

die Amtszeit der im beiliegenden Verzeichnis aufgeführten vierzehn Richter und vier Generalanwälte des Gerichtshofs endet am 6. Oktober 2015. Nach Art. 253 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union befinden die Regierungen der Mitgliedstaaten im gegenseitigen Einvernehmen nach Anhörung des in Art. 255 AEUV vorgesehenen Ausschusses über die vorzunehmenden Ernennungen.

Um jede Verzögerung bei der Bearbeitung der beim Gerichtshof anhängigen Rechtssachen möglichst zu vermeiden, wäre es wünschenswert, dass diese Ernennungen schnellstens erfolgen und die Regierungen zu diesem Zweck ihre Vorschläge so bald wie möglich vorlegen.

Die zahlreichen gegenwärtig anhängigen Rechtssachen, in denen eine mündliche Verhandlung vor dem 6. Oktober 2015 stattfinden kann, können nämlich nach diesem Zeitpunkt nur abgeschlossen werden, wenn von den Richtern des Spruchkörpers, die an der mündlichen Verhandlung teilgenommen haben, am Tag der Urteilsverkündung noch eine ausreichende Zahl im Amt ist; andernfalls müsste eine neue mündliche Verhandlung anberaumt werden, was die Behandlung dieser Rechtssachen erheblich verzögern würde. Zudem kann die Ungewissheit hinsichtlich der Zusammensetzung des Gerichtshofs ab dem 7. Oktober 2015 die Zuweisung bestimmter Rechtssachen an die Berichterstatter und die Generalanwälte, deren Amtszeit abläuft, sowie die Terminierung der mündlichen Verhandlung in den ihnen bereits zugewiesenen Rechtssachen erschweren. Die Bemühungen des Gerichtshofs um eine Optimierung der Bearbeitung der bei ihm anhängig gemachten Rechtssachen könnten dadurch vereitelt werden.

In Anbetracht der vorgenannten Umstände würde es der Gerichtshof zudem sehr begrüßen, wenn bei den bevorstehenden Ernennungen berücksichtigt würde, dass die Stabilität seiner Zusammensetzung für die wirksame Erfüllung der ihm durch die Verträge übertragenen Aufgabe von entscheidender Bedeutung ist.

Da im Übrigen die Prüfung der Unterlagen durch den in Art. 255 AEUV vorgesehenen Ausschuss – nach den Vorschriften für die Arbeitsweise dieses Ausschusses gegebenenfalls einschließlich eines Ersuchens um zusätzliche Informationen und der Durchführung einer Anhörung – gewisse Zeit in Anspruch nimmt, sollte dies bei der Berechnung der voraussichtlichen Dauer des Ernennungsverfahrens berücksichtigt werden. Ebenso dürfte der Umstand, dass in immer mehr Mitgliedstaaten eine Intensivierung des nationalen Auswahlverfahrens zu beobachten ist, nicht ohne Auswirkung auf die Gesamtdauer des Ernennungsverfahrens bleiben.

Schließlich ist der Hinweis angebracht, dass die Zahl der Generalanwälte des Gerichtshofs der Europäischen Union mit Wirkung vom 1. Juli 2013 auf neun und mit Wirkung vom 7. Oktober 2015 auf elf erhöht worden ist (Beschluss 2013/336/EU des Rates, ABl. 2013, L 179, S. 92).

Ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Sie in Ihrer Eigenschaft als Präsident der Konferenz der Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten diesen das vorliegende Schreiben zur Kenntnis bringen könnten.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, den Ausdruck meiner höchsten Wertschätzung.

Vassilios SKOURIS

Anlage: Verzeichnis der Mitglieder des Gerichtshofs, deren Amtszeit am 6. Oktober 2015 abläuft; dieses Verzeichnis wurde anhand der gegenwärtigen protokollarischen Rangfolge am Gerichtshof erstellt.

*Verzeichnis der Mitglieder des Gerichtshofs,
deren Amtszeit am 6. Oktober 2015 abläuft*

Vassilios Skouris, Präsident

Koen Lenaerts, Vizepräsident

Rosario Silva de Lapuerta, Präsidentin der Zweiten Kammer

Marko Ilešič, Präsident der Dritten Kammer

Lars Bay Larsen, Präsident der Vierten Kammer

Pedro Cruz Villalón, Erster Generalanwalt

Endre Juhász, Präsident der Zehnten Kammer

Marek Safjan, Präsident der Neunten Kammer

Allan Rosas, Richter

Juliane Kokott, Generalanwältin

Aindrias Ó Caoimh, Richter

Eleanor Sharpston, Generalanwältin

Camelia Toader, Richterin

Daniel Šváby, Richter

Niilo Jääskinen, Generalanwalt

Siniša Rodin, Richter

François Biltgen, Richter

Küllike Jürimäe, Richterin